Herren 1.Kreisklasse

TuS Et. Wiesbaden 1846 V : TV 1890 Breckenheim II
Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

Rockensüß fixiert zwei Punkte für den TV 1890 Breckenheim II

Im Spiel der Herren 1.Kreisklasse traf der TuS Et. Wiesbaden 1846 V am Freitag, den 03. Februar im 13. Saisonspiel auf den TV 1890 Breckenheim II. Die Gäste entführten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 9:26 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Klaus-Dieter Fischer. Erstaunlich war, dass der TuS Et. Wiesbaden 1846 V diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Lenga / Barz die Partie gegen Bohrmann / Fuhrmann noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nicht ganz mithalten konnten Reineck / Hazenbiller, beim 1:3 gegen Rockensüß / Fischer, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Sieg fuhr danach hingegen Holger Lenga beim 11:5, 2:11, 11:4, 11:8 gegen Meinhard Rockensüß ein. Nichts auszurichten hatte hingegen nachfolgend Michael Barz bei seinem 0:3 gegen Wolfgang Bohrmann, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Joachim Reineck gegen Walter Fuhrmann. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Stefanie Hazenbiller bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Klaus-Dieter Fischer. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Et. Wiesbaden 1846 V und des TV 1890 Breckenheim II. Einen Sieg verpasste nachfolgend Holger Lenga beim 1:3 gegen Wolfgang Bohrmann. Keine Chancen hatte am Nachbartisch Michael Barz beim 3:11, 8:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Meinhard Rockensüß, so dass Rockensüß seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Ohne Satzgewinn für Joachim Reineck verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Klaus-Dieter Fischer. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Stefanie Hazenbiller bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Walter Fuhrmann ab dem Start. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TuS Et. Wiesbaden 1846 V nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die FT Wi.-Schierstein IV am 24.02.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TV 1890 Breckenheim II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TuS Dotzheim 1848 II am 06.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TuS Et. Wiesbaden 1846 V
Doppel: Lenga / Barz 1:0, Reineck / Hazenbiller 0:1
Einzel: H. Lenga 1:1, M. Barz 0:2, J. Reineck 0:2, S. Hazenbiller 0:2
TV 1890 Breckenheim II
Doppel: Bohrmann / Fuhrmann 0:1, Rockensüß / Fischer 1:0
Einzel: W. Bohrmann 2:0, M. Rockensüß 1:1, K. Fischer 2:0, W. Fuhrmann 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2023 (05:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").